

The Great Capitol

Die größte und beste Zeitung des Kapitols!

Von District_13_rising

Kapitel 2: Net Of Lies And Charm

Net Of Lies And Charme

Bronzefarbene Haare, gebräunte Haut, strahlendes Lächeln und meergrüne Augen. Jede Frau in Panem, wird nun wissen, dass diese Beschreibung nur auf einen zutrifft: Finnick Odair, jüngster Sieger aller Zeiten und Playboy der Nation. Wir alle kennen und lieben ihn.

Doch kennen wir ihn wirklich? Und sollten wir nicht besser sagen: Liebten ihn? Die Fragen drängen sich uns mehr und mehr auf, je mehr Enthüllungen wir über unseren Sexgott erfahren.

Was wissen wir wirklich über ihn, außer, dass er ein begnadeter Liebhaber ist? Wir gruben tiefer in der Vergangenheit Odairs, um eine Erklärung der neusten Entwicklungen zu finden.

Als Finnick Odair im Jahr der 51. Hungerspiele in Distrikt 4 geboren wurde, ahnte noch keiner, dass er in knapp 20 Jahren eine derart starke Präsenz in den Medien und den Betten des Kapitols haben würde. Der bereits damals hübsche Junge fristete ein einfaches Dasein in einer Fischerfamilie, als ihn mit acht Jahren der erste Schicksalsschlag traf. Seine Mutter verstarb und ließ Finnick als Halbwaisen zurück.

Doch das Blatt wendete sich für ihn, als er vierzehn Jahre alte war und das Glück hatte, nicht nur für die 65. Hungerspiele ausgelost zu werden, sondern auch noch als Sieger aus ihnen hervor ging. Wer kennt nicht die glorreiche Erfolgsgeschichte des Finnick Odairs, für die nun der Startschuss gefallen war? Im Alter von Sechzehn lebte er mehr im Kapitol als in seinem Distrikt. Kaum ein Sieger schaffte es, seine Herkunft so gut abzulegen wie Odair. Der junge Mann legte tadellose Manieren, hochmodisches Auftreten und nicht zu vergessen hervorragende Liebhaberqualitäten an den Tag. Kein Wunder, dass eine Party nur dann als gelungen galt, wenn Finnick Odair sie mit seiner Anwesenheit bereicherte.

Zu unserem eigenen Schaden müssen wir eingestehen, dass Frauen wie auch Männer Schlange standen, um Beachtung von dem „sinnlichsten Mann“ ganz Panems zu erhalten. Doch jeder wusste, dass dieses Unterfangen viel Geduld benötigte. Und hatte man es einmal geschafft und seine Gunst erworben, stellte es sich als schwierig heraus, diese auch zu halten.

Einer Frau ist dies gelungen. On- Off- Beziehung Harmony Lovey schaffte es, den jungen Sieger über mehrere Jahre zumindest soweit an sich zu binden, dass er immer wieder zu ihr zurückkehrte. Bekannte des immer-mal-wieder-Paares hörte schon die Hochzeitsglocken läuten, sobald sich der Playboy die Hörner abgestoßen habe.

„Es hat einfach nicht sein sollen“, sagte Harmony Lovey niedergeschlagen als ich sie treffe. Sie kann einem beinahe Leid tun, wenn man bedenkt wie viel sie in die nun verlorene Beziehung zu Odair gesteckt und ihm die besten Jahre ihres Lebens geopfert hat. Nun steht Lovey vor einem Scherbenhaufen. „Mir bleiben nur die schönen Erinnerungen.“ Und diese bekommen einen bitteren Beigeschmack.

Denn Odair wurde als Anhänger der Rebellen entlarvt. Zu Recht fragen Sie sich nun, ob wir alle geblendet waren von seinen meergrünen Augen und nicht haben bemerken wollen, dass er in Wahrheit kein Freund des Kapitols war. Hat sich Odair am Ende in unsere Herzen eingeschlichen um uns von innen heraus zu zerstören?

Die Antwort lautet: Ja.

Trauriger Weise ist der Volksliebling keineswegs der charmante Liebhaber gewesen wie wir annahmen, sondern der kaltblütiger Killer, den wir bereits in der Arena kennengelernt haben. Während er uns in Netze aus Charme und Sex verwickelte, plante er den Todesstoß.

Zum Glück gelangen beide Vorhaben nicht. Weder der Anschlag auf der Hochzeit, noch der während des Interviews erreichten ihr Ziel. Von langer Hand geplant setzte Finnick Odair die verrückte Annie Cresta unter Druck, den Anschlag auszuführen. Wir können nur vermuteten, dass selbst eine Verrückte bei diesen Augen schwach wurde, wenn ihr verwirrtes Wesen nicht ohnehin leicht zu lenken war. Wir alle können von Glück reden, dass die verrückte Siegerin dazu nicht in der Lage war. Unser verehrter und geliebter Präsident ist wohlauf. Im Gegensatz zu Odair und seinen Mitstreitern.

Hingehen dem Vorhaben die Verbrecher in dem geplanten und phänomenalen Jubeljubiläum gegeneinander ihre Blutdrüstigkeit ausspielen zu lassen, müssen wir mit Schrecken melden, dass das Hovercraft durch technisches Versagen einen Absturz zu vermeiden hat. Von den Verbrechen fehlt jede Spur.

Deswegen verkünden wir den dringlichen Aufruf keinem, der auf dem Bild abgebildeten Personen, Vertrauen zu schenken. Fallen Sie nicht länger auf ein schönes Lächeln rein und benachrichtigen Sie sofort die Regierung, falls Sie die Verdächtigen antreffen sollten. Zögern Sie nicht. Denken Sie an all die falschen, hinterhältigen Auftritte des jungen Mannes, in denen er uns hat glauben lassen, dass er uns, das Kapitol, liebt.

„Das Kapitol ist meine zweite Heimat. In vielerlei Hinsicht sogar noch schöner als Distrikt Vier. Könnte ich mein Boot hier herbringen, wäre mein Leben perfekt“, so Odair im Oktober letzten Jahres. Nur einer der unzähligen Lügen, mit denen er uns blendete. Falls Sie das Vergnügen hatten, die charmanten Verräter kennengelernt zu haben, so erinnern Sie sich mit großer Wahrscheinlichkeit an seine gesäuselten, liebevollen Worte. Seien Sie sich sicher, dass auch diese zu dem Netz aus Lügen zählten.

Harmony Lovey ist sich nun sicher. Aufgelöst verlässt sie meine Redaktion, benötigt vermutlich Beruhigungsmittel um die Lügen zu verkraften. Denn vor allem eine Tatsache, die wir für Harmony und auch für Sie enthüllen konnten, schockt, beinahe so sehr, wie seine wahren Motive gegen über dem Kapitol:

Odairs immer noch wärender Mutterkomplex, ausgelöst durch den frühen Tod seiner Mutter. Wer dem Geruch auf dem Leim ging, Odairs Beziehung zu seinem wahnsinnigen Tribut Annie Cresta sei wahr, ist einer weiteren Lüge der Verschleierung zum Opfer gefallen.

The Great Capitol kennt die Wahrheit. Cresta ist, wenn überhaupt ebenfalls auf den falschen Charme herein gefallen.

Es gibt nur eine Frau, die Odairs Herz bis heute gewinnen konnte: Magret Vender, seine 84 jährigen Mentorin.

Wer das Verhältnis bisher rührend fand, wird es nun als grotesk und abstoßen betiteln und das nicht nur durch das abstoßende Äußere Venders. Seit dem Verlust seiner Mutter, war Odair stetig auf der Suche nach einem Ersatz. Wir erklären uns so die unzähligen Verabredungen mit Frauen weit über seinem Alter. Hier ist nicht bloß von einem perversen Fetisch zu sprechen, sondern von der krankhaften Suche nach dem Ersatz seiner verstorbenen Mutter. Die Liebe, die sich zwischen Vender und Odair entwickelte, basiert auf diesem Verlangen den Platz in seinem Leben wieder zu füllen. Aus sicheren Quellen wissen wir, dass Odair zu Beginn der Bekanntschaft nicht selten die Nacht in Venders Haus verbrachte. Bilder, die wir uns nicht vorstellen wollen, erscheinen ganz automatisch und überschatten das perfekte Bild Odairs mit Ekel.

Odair und Vender, ein ungleiches Verbrecherpaar, das in vielerlei Hinsicht Abscheu in uns hervorruft. Aber diese Liaison ruft uns auch in Erinnerungen, dass sie eben nicht unseresgleichen sind. Vender und auch Odair sind lediglich Distriktler, die sich noch so sehr bemühen können, jedoch die Verdorbenheit ihrer Herkunft nicht ablegen können. Uns wird nun auch klar, dass Odairs Bestreben den Rebellen zugehören gelenkt ist durch das Bestreben sein Verhältnis zu Magret Vender öffentlich zu machen.

Doch seien Sie unbesorgt, gelingen wird ihnen Ihr Vorhaben nicht. Das Capitol ist eine unzerstörbare Macht, die Gemeinschaft und Sicherheit und vor allem Sitte und Anstand bedeutet. Niemand wird an unseren Werten etwas ändern können. Auch kein sinnliches Lächeln.

Sollten Sie Hilfe oder Tipps zum richtigen Verhalten in dieser Ausnahmesituation anstreben wollen, zögern Sie nicht, die unten genannte Nummer anzurufen.